



*Protokoll der Jahreshauptversammlung 2020
am 05. Juli. 2020 bei Gabi und Heinz Blöchl in Summerau bei Freistadt
Beginn: 10.00 Uhr*

P1) Begrüßung

Der Obmann begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste auf das herzlichste.

Ein besonderer Gruß an die Gäste aus nah und fern.

Auf Grund von Covid-19 mussten wieder unsere geplante Versammlung um 1 Tag verkürzen und den Termin auf einen späteren Zeitpunkt verschieben. (Juni auf Juli) Dadurch war es auch unseren deutschen Mitgliedern möglich, die Versammlung zu besuchen.

Ich bin froh, dass sich Gabi und Heinz Blöchl bereit erklärt haben, diese Veranstaltung am Hof der beiden durchzuführen. Dafür im Namen des SV vielen herzlichen Dank, die alte wunderschön gestaltete Bauernhof war das richtige Ambiente mit ländlichen Scham. Durch viel Platz und dem bereitgestellten Desinfektionsmittel konnten die Vorgaben zum Schutz der Mitglieder gewährleistet werden.

An Gabi wurde als Dankeschön ein Blumenstock überreicht.

Die Bewirtung übernahmen Mitglieder des E 36 Freistadt, auch dafür gebührt den Personen ein Dankeschön.

Für diese JHV haben sich zahlreiche Mitglieder aus diversen Gründen entschuldigt: Leiner, Peiner, Grundner, Eckhardt, Fam. Zehner, Bretträger, Gmeiner, Preiss, Öschlberger, Wierer Franz und Fabian, Hartberger und Riel.

Sowie der RÖK Spartenleiter Gumpenberger, Preisrichterobmann Viertbauer und LVB Zuchtwart Gruber.

Der Obmann hat für die diesjährige Versammlung zusätzlich zu den Mitgliedern persönlich noch alle Steirerhuhnzüchter(innen) mit E-Mail Adresse eingeladen.

Auch in diesem Jahr hat sich die Einladung zahlreicher Steirerhuhnzüchter positiv ausgewirkt. Bei der Versammlung sind drei neue Zuchtfreunde dem SV beigetreten. (Leitner Stefan, Hatwagner Walter, und Kaiser Julius. Liebe Freund herzlich willkommen im SV der Steirerhuhnzüchter.

P2) Totengedenken:

Im abgelaufenen Vereinsjahr hatten wir keinen Todesfall unter den SV Mitgliedern.

P3) Verlesen des Protokolls und Genehmigung

Auf die Verlesung des Protokolls von der JHV 2019 konnte verzichtet werden, da dieses jedem Mitglied per Post oder E-Mail zugegangen ist, außerdem auf der Webseite aufgeschaltet ist. Einstimmig angenommen.

P4) Bericht der Kassierin und Mitgliederbewegung

Unsere langjährige Kassierin Berta Heftberger berichtete über einen positiven Kassenstand. Auf Grund der kurzfristigen Übernahme der 3. Rassebezogenen Europaschau in Wels hat der SV einen finanziellen Mehraufwand von 1.000€ für (2 Rollapp's, Ehrenbänder und Unterstützungsbeitrag für die SV Aussteller) aufgewendet.

In Zukunft werden Mitglieder, die trotz Erinnerungen zur Zahlung des MB 3 Jahre im Rückstand sind, vom SV abgemeldet.

Derzeitiger Mitgliederstand; 2 Ehrenmitglieder, 72 aktive und 4 Jugendliche.

Ende 2019 wurden 3 Mitglieder abgemeldet

Im Laufe des Jahres 2019 sind 5 Züchter dem SV beigetreten, wie bereits oben erwähnt, sind auch bei der diesjährigen JHV drei neue Zuchtfreunde in den SV eingetreten.

P5) Bericht der Kassenprüfer

Die Zfrd. Eberl Toni und Obermüller Erich überprüften die Kasse, das Kassenbuch und sämtliche Belege. Sie stellten der Kassierin ein Lob aus und bedankten sich im Namen des SV für die vorbildliche Arbeit.



P6) Entlastung des Kassiers und des gesamten Vorstandes

Der Sprecher der Kassenprüfer (Obermüller) stellte den Antrag auf Entlastung der Kassierin und des gesamten Vorstandes. Dieser wurde einstimmig angenommen.

P7) Bericht des Obmanns

a) Rückblick RBES von Wels:

geschätzte Züchterfrauen und Zuchtfreunde,

ein kurzer Rückblick auf die 3. Rassebezogene Europaschau der Steirerhühner anlässlich der 23. Bundesschau in Wels 2019.

Diese wäre ja bei Zfrd. Knöll Norbert 1.Vors. des deutschen SV geplant gewesen. Aber durch eine Beschädigung der Dachkonstruktion der Ausstellungshalle wurde keine Genehmigung erteilt. Die Suche in Deutschland eine andere Ausstellungsmöglichkeit zu finden, blieb ergebnislos.

Anlässlich der JHV des deutschen SV für Altsteirer, Sulmtaler und Zwerg Altsteirer 2019, an der auch Zfrd. Stroblmair und ich teilnahmen, haben wir uns spontan entschlossen, diese in Wels der 23. Bundesschau anzuschließen.

Insgesamt war ich mit der Beteiligung und gemeldeten Tierzahl von 470 sehr zufrieden, die Beteiligung des SV für Zwerg Sulmtaler war schon enttäuschend, nur der Vors. Stein und Zfrd. Butz stellten Tiere aus. Sicherlich, die Übernahme nach Österreich war sehr kurzfristig.

Die Unterbringung im einstöckigen Boxenaufbau war optimal.

Auch die Rollapp's der SV's waren gut positioniert und hatten entsprechenden Werbeeffect.

Leider hatte ich selber sehr wenig Zeit, (bei 3. RBES + B-Schau AL) mir die gesamte Palette der Steirerhühner anzusehen. Über die Qualität sollen die Zuchtwarte ihre Meinung abgeben.

Leise Kritik hörte man über die Bewertung einzelner Tiere bei den Zwerg Sulmtalern.

Es wurden 9 EM + 13 E-CH vergeben, von den 13 CH erhielten 7 Tiere 97 Punkte,

die 4 EE Medaillen gingen an Knöll, Blöchl, Blumschein und Heftberger

Preisrichter: Knöll, Ries beide (BRD), Gloor (CH), Schaffner + Lachnit (A)

Ich bedanke mich bei allen, die zum Gelingen dieser 3. RBES in irgend einer Weise beteiligt haben.

b) Bericht des Obmannstvelly.

Oskar Bachinger berichtete, dass er die Funktion als Ringverteiler des Landesverband Steiermark zurückgelegt hat und dies Christoph Aichmeier übernommen hat.

Die Landes – Süd – Ost Schau findet vom 07.+ 08. November 2020 in Piber statt.

Ich persönlich bleibe dem SV erhalten, betreibe aber nur mehr eine Erhaltungszucht.

c) Projekt Altsteirer: (Heftberger)

In Deutschland wird ein dreijähriges Projekt zur Erzüchtung eines Zweinutzungshuhn gestartet. Dabei sollen auch die Altsteirer mit eingebaut werden.

Vom SV steht dem nichts im wege, wenn die aktuellen Rassemerkmale die im Standard der Altsteirer festgeschrieben sind, nicht betroffen sind.

Österreich als Mutterland dieser Rasse will keine Veränderung in Form, Größe und Gewicht.

Das bewegliche Landhuhn muss erhalten bleiben.

d) Projekt Sulmtaler: (Ries)

bereits im Vorjahr wurde am Wissenschaftlichen Geflügelhof in Sinsteden (BRD) eine Leistungskontrolle gestartet. Bei diesem Projekt haben sich 12 Züchtern mit der Anlieferung von Bruteiern bereit erklärt.

Der Abschluss von dieser Leistungskontrolle (Legeleistung, Eigröße, Befruchtung und Schlupf) wird Ende 2020 erwartet. Dieser Bericht wird auch auf der Webseite des SV veröffentlicht.

P8) Bericht der Zuchtwarte

a) Schaffner Josef:

Sulmtaler und Zwerge

Werte Züchterkollegen hier mein kurzer Rückblick auf das Zuchtjahr 2019 der Rassen Sulmtaler und Zwerg Sulmtaler.

Die Beliebtheit der großen Sulmtaler ist ungebrochen, dies zeigt sich in den Meldezahlen im gesamten Bundesgebiet. Der Hauptfarbschlag ist in seiner Qualität recht gefestigt. Einzelne Tiere die dem Gewünschten Musterbild nicht



entsprechen sind die Ausnahme, hier sind die Hauptprobleme die Gefiederqualität, die nicht vorhandene Nebenbesichelung bei den Hähnen, Schilf in den Schwingen und zum Teil schwaches Flügeldreieck.

Bei den Hennen etwas zu viel schwarze Halszeichnung, sehr tiefer Stand und wie schon bei den Hähnen erwähnt, das fehlende Nebendeckgefieder der Steuerfedern, das sich in der Zucht auf die Hähne niederschlägt.

Die Blauweizenfarbigen sind auf dem richtigen Weg was Form und Farbspiel anlangt. Einigen Hähnen wäre ein rassetypischerer Kammschnitt gewünscht. 7-9 recht schmale Kammzacken gehören zum Altsteirer und nicht zum Sulmtaler. Die Siberweizenfarbigen sind was die Form anbelangt recht gut, den Hähnen fehlt es an der Gleichmäßigkeit im Zeichnungsbild, zum Teil fehlt das Rot auf der Schulter und im Sattel, teilweise war das Rot bereits recht dunkles Mahagonirot. Die Hennen zeigten sich zum Teil in recht guter Form, und sehr gutem Zeichnungsbild. Leider hatte die Tophenne was Form und Zeichnung anbelangt, leider sehr ungleiche Kehllappen, das die Note 0 zur Folge hatte, schade.

Die Weißen zeigten das in den letzten Jahren untypische Bild bei den Hähnen, viel Gelb im Hals und Sattelgefieder, verjüngende Hinterpartie und was sich stark verbreitet hat, sind die Roten Ohrscheiben, hier ist Handlungsbedarf von Seiten der Züchter. Eine Einkreuzung von etwas groben weißen Altsteirern wäre eine Möglichkeit.

Nun zu den Zwerg Sulmtalern, hier ist die Menge der Tiere und Züchtern rückgängig. Formlich und Farblich recht gleichmäßig. Die Größenunterschiede wurden vom amtierenden PR recht hart geahndet. Zwerge sollten Zwerge bleiben. Die Kämme und Kehllappen wurden zum Teil recht hart beurteilt, dies liegt oft im Auge des Betrachters, was ein Fehler oder Wunsch ist, hier sollte etwas mehr Einheitlichkeit bei der Beurteilung einkehren. Leider fehlten 2 Farbschläge zur Gänze, wo sind die die Züchter.

Nun noch kurz zur Anerkennung. Nach mehrmaligem Anlauf ist nun der Farbschlag Blausilber Weizenfarbig anerkannt und kann ab sofort in Österreich und auf Europaschauen ausgestellt werden.

b)Stroblmair Hermann:

Altsteirer und Zwerge:

Bei der rassebezogenen Europaschau waren 145 große Altsteirer in drei Farben (gesperbert noch nicht anerkannt) vertreten. Besonders erfreulich die Anzahl an 87 Zwerg Altsteirer, ebenfalls in drei Farbschlägen; wildbraun, weiß und gesperbert .

Bitte beachten: V-Tiere sollen auf beiden Seiten immer 10 Handschwingen haben.

Bei Europa- und Bundesschauen gibt es nur mehr Punktebewertung ohne Prädikatsnote.

Es gibt keine falsche Klasse.

Die Halsfarbe bei den Hennen soll braun-rot sein und nicht gelblich.

Zwerg-Altsteirer haben Ringgröße 12 bei den Hennen.

Bei den Hähnen darauf achten, dass der Ring über dem Sporn aufgezogen wird, da er sonst leicht einwächst. (= Ausschluss)

c)Bericht SV Homepage:

Auf der Homepage www.steirerhuehner.at gibt es eine Mitgliederliste. Diese wird sehr gerne von Kaufinteressenten besucht. Darum wäre es gut, wenn jene, die die Datenschutzerklärung nicht unterschrieben haben (Daten sind ausgeblendet), die Datenschutzerklärung (siehe Homepage) unterschreiben und an den Obmann schicken (mailen) würden, damit wir eine vollständige Homepage haben.

Außerdem kann jeder Züchter sich und seine Tiere auf einer ganzen Seite mit Fotos kurz vorstellen. Bitte ein Mail an walter.hagmann@gmx.at

Die Tierbörse wird auch ganz gerne genutzt. In letzter Zeit aber etwas weniger.

Die Homepage hat 13000 Deutsche und 10000 Österreichische Besucher, sowie 3600 Amerikaner.

Insgesamt wurde die Homepage bisher 117 000 mal aus 99 Ländern besucht.

Auf Facebook hat unsere Gruppe bereits 828 Mitglieder.

Die Whats-App-Gruppe des SV hat 26 Teilnehmer. Es kann jeder gerne mitmachen. 0660 8499 537.

Wer dabei sein will, soll sich bei ihm melden mit Name und Telefonnummer melden

P9) Verleihung der Vereinsmeister

Vereinsmeister Sulmtaler gold weizenfarbig:

Eberl Anton

Vereinsmeister Altsteirer weiß:

ZG Blöchl



Vereinsmeister Altsteirer wildbraun: Knöll Norbert
Vereinsmeister Zwerg Altsteirer wildbraun: Aichmeier Christoph
Vereinsmeister Zwerg Sulmtaler gold weizenfarbig: Heftberger August

P10) Festlegung des Mitgliedsbeitrages für 2021

Der Mitgliedsbeitrag für 2021 kann wegen des guten Kassenstandes mit 15 Euro gleich bleiben.
Einstimmig dafür.

P11) Behandlung eingebrachter Anträge

Keine Anträge eingegangen

P12) HSS 2020

Unsere HSS wird der OÖ Landesverbandsschau in Ried vom 12.+13. Dezember angeschlossen.
Auf Grund von Covid-19 hängt zwar das ganze noch etwas unsicher in der Luft, die Planungen jedoch laufen für diese Schau.
Den Veranstaltern solcher Großschauen werden aber sehr hohe Vorschriften auferlegt, dass eine Reibungslose Abwicklung sehr erschwert wird. Im Falle einer wieder aufflammenden Infektion, kann man die Ausstellung auch zu einem späteren Zeitpunkt noch absagen.
In punkto Veterinär Bestimmungen gibt es für ausländische Aussteller eine neue Bestimmung.
Wer für diese Ausstellung Tiere zum Verkauf meldet, ist verpflichtet, ein sogenanntes Traces Zeugnis (Amtstierärztliche Transportbescheinigung) mitzubringen. Jene Aussteller, die keine Tiere zum Verkauf melden, benötigen dieses Zeugnis nicht.

P13) HSS Preisrichter

Als Preisrichter für die HSS wurde Herr Lachnit Josef Altsteirer und Zwerge und Hermann Stroblmair für Sulmtaler und Zwerge vorgeschlagen.

P14) Präsentation der Steirerhühner im Eingangsbereich B-Schau mit Volieren.

Für die Präsentation unserer schönen Rassen haben sich mehrere Zuchtfreunde bereit erklärt, Tiere in Volieren auszustellen. Pro Rasse ein Stamm mit 1,2 Tieren. Wird intern noch abgesprochen wer Tiere zu Verfügung stellt.

P15) JHV und Züchterplausch 2021, am 19.+20. Juni 2021

Zfrd. Öschlberger Daniel hat sich um die Durchführung der nächsten JHV mit Züchterplausch beworben.
Danke für deine Zusage.
Adresse: 5201 Seekirchen am Wallersee, Huttich 1, genauere Informationen mit der Einladung 2021.

P16) 30. Europaschau 2021 Tulln.

Bei der Sitzung der AL für diese EE Schau am 6. Juni wurde über die Durchführung bzw. Absage viel diskutiert. Es gibt auf Grund von Covid-19 noch keine offizielle Zusage der zuständigen Behörden, außerdem ist zu diesem Zeitpunkt überhaupt nicht sicher, wie sich die Lage auch 2021 weiter entwickelt.
Durch die Corona Pandemie sind die Leute zur Zeit sehr sensibilisiert, was den Transport von lebenden Tieren angeht. Auf Grund der zu erwartenden ca. 40.000 Tieren aus sehr vielen Nationen ein hohes Risiko verbunden. Wenn die Tiere nicht nach Österreich dürfen, kommen auch die Besucher nicht.
Ein weiterer Schwerpunkt war die Forderung des in Tulln zuständigen Veterinärs, der für alle ausländischen Aussteller eine Transportbescheinigung (Traces Zeugnis) verlangt hätte.

Ab September würden bereits 20% der Hallenkosten fällig und ab Jänner 2021 50%.
All diese Gründe haben uns letztendlich keine andere Möglichkeit gegeben, um das Risiko und den finanziellen Schaden zu verhindern.

P 17) Wünsche und Anregungen

keine

P18) Schlußwort und Foto durch Franz Ries

Der Obmann bedankte sich für das kommen und der regen Mitarbeit, wünschte allen eine gute Heimfahrt und eine Virenfreie Zeit und schloss die Sitzung um 12.00 Uhr.
Nach dem Mittagessen wurden die mitgebrachten Zwerg Altsteirer vom Zuchtwart und Obmann besprochen.



Franz Ries machte noch ein sehr schönes Foto von den Versammlungsteilnehmern. Danke Franz. Nach dem ausgezeichnetem Mittagessen und der Tierbesprechung gab es noch Kaffee und Kuchen. Danke auch an die Kuchenspenden der mitgereisten Züchterfrauen.

Schriftführer: Hagmann Walter

Obmann: Gustl Heftberger



linke Reihe sitzend: Stroblmair Traudi, Meier Gertrude, Heftberger Berta, Blöchl Gabi

links stehend: Leitner Stefan, Obermüller Erich, Aichmeier Christoph

Stufe 1 Reihe: Heftberger Gustl, Stroblmair Hermann, Kaiser Julius

2 Reihe: Blöchl Heinz, Schaffner Sepp, Penco Stefan, Hatwagner Walter, Hagmann Walter

rechte Reihe sitzend: Schachinger Maria, Bachinger Anni, Christa Eberl, Claudia Schmid

stehend 1. Reihe: Schachinger Karl, Bachinger Ossi, Eberl Toni, Ries Franz

stehend 2. Reihe: Daubenbüchl Christian, Meier Ernst

Foto: Franz Ries